



Leiser Wechsel in den Ruhestand



Oberbürgermeister Dietmar Buchholz hat aus gesundheitlichen Gründen beim Rechts- und Kommunalamt des Landkreises Görlitz einen Antrag zum Ausscheiden aus dem Amt als Oberbürgermeister gestellt und wird am 01.05.2021 in den Ruhestand eintreten.

Wir wünschen Oberbürgermeister Buchholz vor allem erst einmal seine vollständige Genesung und schöne Stunden mit der Familie.

Seite 8-9

Unterwegs in Löbaus Geschichte



Das Stadtmuseum bleibt coronabedingt vermutlich auch im März noch geschlossen. Während hinter den Türen die Sonderausstellung „Ankommen im Anker Kulturgut. Studenten planen für Löbaus alte Nudelei“ auf Sie wartet und die Dauerausstellung zur Stadtgeschichte anlässlich des Stadtjubiläums überarbeitet wird, können Sie die aktuelle Publikation aus der Reihe „Unterwegs in Löbaus Geschichte“ bestellen.

Seite 4

Liebe Café-Lücke-Kids,



wir können es schon kaum erwarten, für euch wieder zu öffnen! Denn dann steht für euch bei uns eine Werkbank zur Verfügung, an der gesägt, gebohrt, gehämmert und geschraubt werden darf, bis die Späne fliegen!

Seite 10

Treffpunkt Hand-in-Hand-Kaffee



Gespannt haben wir auf die neue Corona-Verordnung gewartet und zumindest die Grundschüler dürfen wieder in die Schule und dort ihre Freunde sehen. Auch wir im Treffpunkt Hand-in-Hand-Kaffee sind weiter zu den bekannten Öffnungszeiten für Sie da und bieten Ihnen an, bei uns am PC-Arbeitsplatz Ihre Bewerbung zu schreiben oder diese mit unserer Unterstützung fertigzustellen. Selbstverständlich helfen wir auch weiterhin beim Ausfüllen von Formularen und Anträgen.

Seite 11

Stadtrat und Stadtverwaltung

Beschlüsse des Hauptausschusses der Großen Kreisstadt Löbau

Der Hauptausschuss der Großen Kreisstadt Löbau beschloss mit **Beschluss Nr. 01/2021/HA** im schriftlichen Verfahren gemäß § 39 Abs. 1 Satz 2 SächsGemO die Veräußerung des Flurstücks 826/15 der Gemarkung Löbau zu einem Kaufpreis von 14.872,00 €.

Termine der Stadtrats- und Ausschusssitzungen

Die **14. Sitzung des Stadtrates** findet am Donnerstag, den 04.03.2021, 18:30 Uhr, im **Kulturzentrum Johanniskirche, Johannisplatz 6/8**, statt.

Die **14. Sitzung des Hauptausschusses** findet am Dienstag, den 16.03.2021, 17:00 Uhr, im **Ratssaal des Rathauses, Altmarkt 1**, statt.

Die **15. Sitzung des Stadtrates** findet am **Mittwoch, den 31.03.2021**, 18:30 Uhr, im **Kulturzentrum Johanniskirche, Johannisplatz 6/8**, statt.

Die Tagesordnung des Stadtrates (") wird an der Bekanntmachungstafel im Eingangsbereich des Rathauses Löbau bekannt gegeben.

www.loebau.de „Stadtrat“



Fundbüro



In der Zeit vom 18.01.2021 bis 15.02.2021 wurden folgende Fundsachen abgegeben:

Damenfahrrad, Farbe lila
gefunden am: 21.01.2021
Fundort: Promenadenring

Sonnenbrille mit Etui
gefunden am: 03.02.2021
Fundort: Lortzingstraße

Smartphone Huawei P10 Lite, Farbe gold
gefunden am: 12.02.2021
Fundort: Daimlerstraße

Schlüsselbund mit 7 Schlüsseln, schwarzer Schlüsseltasche und rotem Flaschenöffner-Anhänger
gefunden am: Ende Januar
Fundort: Daimlerstraße

Diese Fundsachen sind in der Stadtverwaltung Löbau, Ordnungsverwaltung, Zimmer S 2.05, Altmarkt 17, 02708 Löbau, Tel.: 03585/450310 abzuholen.

Öffentliche Bekanntmachung

der im Biotopverzeichnis des Landkreises (LK) Görlitz nach § 30 Abs. 2 BNatSchG i.V.m. § 21 Abs. 1 SächsNatSchG erfassten gesetzlich geschützten Biotope mit Stand 06.01.2021 auf dem Gebiet der Großen Kreisstadt Löbau

Das Biotopverzeichnis wird fortlaufend aktualisiert, da Biotope einer ständigen Veränderung unterliegen bzw. aufgrund von sich ändernden Einflüssen neu entstehen oder ihren Status nicht mehr behalten. Im Geoportal (<http://www.gis-lkgr.de/>) des Landkreises Görlitz kann jederzeit der aktuelle Stand zu den derzeit erfassten **gesetzlich geschützten Biotopen** im Themenbereich **Natur und Umwelt** eingesehen werden. Die dargestellten Grenzen sind jedoch nicht als festgesetzt zu betrachten. Erst mit einer Vor-Ort-Begehung können diese genau festgelegt werden.

Alle Handlungen, welche zu einer erheblichen Beeinträchtigung oder Zerstörung gesetzlich geschützter Biotope führen können, sind gemäß § 30 Abs. 2 BNatSchG verboten.

Die Liste des Biotopverzeichnisses der Großen Kreisstadt Löbau ist zu den üblichen Sprechzeiten in der Zentrale, 1. Stock des Rathauses am Altmarkt 1 oder auf der

Internetseite www.loebau.de unter „Bürgerbeteiligung“ einsehbar.

Ansprechpartner der Unteren Naturschutzbehörde:

südlicher Teil des LK: Luise Lehmann
Tel.: 03581 6633125,
E-Mail: Luise.Lehmann@kreis-gr.de

nördlicher Teil des LK: Cornelia Thomsch
Tel.: 03581 6633164,
E-Mail: Cornelia.Thomsch@kreis-gr.de



Hinweis zur Corona-Schutzimpfung

Die Stadtverwaltung Löbau erreichen immer wieder Anfragen zur Terminvergabe für die bereits angelaufene Corona-Schutzimpfung im Messe- & Veranstaltungspark Löbau. Besonders Angehörige älterer Menschen erhoffen sich seitens der Stadtverwaltung Hilfe, um zeitnah einen Impftermin für Eltern oder Großeltern zu erhalten.

Der Stadtverwaltung liegt das Wohl aller Mitbürgerinnen und Mitbürger sehr am Herzen. Die Stadt Löbau und die Wohnungsverwaltung und Bau GmbH Löbau als Betreiber des Messe- & Veranstaltungsparks stellen dem Freistaat Sachsen, dem Landkreis Görlitz sowie dem Deutschen Roten Kreuz das Messe-Areal als Impfzentrum zur Verfügung. Die Terminvergabe und das Impfen selbst, liegen allerdings nicht im Zuständigkeitsbereich der Stadt Löbau.

Alle Hinweise, Beschwerden und Sorgen zu Schwierigkeiten bei der Anmeldung zur Corona-Schutzimpfung sowie über fehlende vorrätige Impfdosen sind vollends nachvollziehbar und die Situation ist bedauerlich. Die Probleme können jedoch nicht im Löbauer Rathaus gelöst werden.

Bürgerinnen und Bürger aus dem Landkreis Görlitz werden daher gebeten, sich zum Thema "Corona-Schutzimpfung" direkt an die zuständigen Ansprechpartner zu wenden.

Serviceportal zur Impfung gegen das Corona-Virus

<https://sachsen.impfterminvergabe.de/>

Telefonische Terminvergabe unter:
0800 0899 089

Antworten zu häufig gestellten Fragen zum Impfen:

<https://drksachsen.de/impfzentren/faqs-allgemein.html>



Foto: unsplash

Parken ist wieder kostenpflichtig

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau hat in seiner Novembersitzung 2020 beschlossen, für die Monate November und Dezember 2020 die Erhebung von Parkgebühren im gesamten Löbauer Stadtzentrum auszusetzen. Nach dreiwöchiger Testphase ist der Beschluss eingeschränkt worden. Parken ist seitdem überwiegend ohne Gebühren, aber zeitlich begrenzt für zwei Stunden möglich gewesen.

Seit **Sonnabend, den 30. Januar 2021** hat der Beschluss seine Gültigkeit verloren, die Sonderregelungen sind entfallen und die vorher gültige Parkgebührenverordnung der Großen Kreisstadt Löbau (einzusehen auf der Internetseite www.loebau.de im Be-

reich „Satzungen“ – „Verkehrsflächen & Anlagen“) mit Ausfertigung vom 8. April 2011 ist wieder in Kraft getreten. Demnach werden für das Parken auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen der Großen Kreisstadt Löbau Gebühren erhoben, soweit Parkflächen mit Parkuhren, Parkscheinautomaten oder anderen Vorrichtungen oder Einrichtungen zur Überwachung der Parkzeit ausgestattet sind.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des städtischen Betriebshofes sind damit beauftragt worden, Beschilderungen auf den aktuellen Stand zu bringen. Da die Aufgaben des Winterdienstes Priorität hatten, konnte es hier zu leichten Verzögerungen kommen.



Der Beschluss zur Aussetzung der Parkgebühren ist auf Antrag der Fraktion Bürgerliste gefasst worden und sollte dazu beitragen, den städtischen Innenstadthandel sowie Gastronomiebetriebe trotz vorherrschender Corona-Pandemie in der Vorweihnachtszeit zu unterstützen.

Gedenken an die Opfer des Holocaust

Alljährlich gedenken wir am 27. Januar den Opfern des Holocaust und des Nationalsozialismus, um gemeinsam an dieses dunkle Kapitel der deutschen Geschichte zu erinnern sowie ein Zeichen gegen Rassismus, Antisemitismus und Rechtsextremismus zu setzen.

Der ehemalige Bundespräsident Roman Herzog hat 1996 den 27. Januar als nationalen Holocaust-Gedenktag in Deutschland ausgerufen, weil dieser Tag vor allem auch für Freiheit steht. Der Gedenktag soll Veranlassung dazu sein, aktiv gegen Rassismus, Antisemitismus und Rechtsextremismus aufzutreten. Alle sind dazu aufgerufen

Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit entgegenzuwirken und in gleichem Maße Vielfalt und Toleranz zu stärken. Seit etwa einem Jahr wird durch den Ausbruch und der Verbreitung des Coronavirus unser Land auf die Probe gestellt. Mitmenschlichkeit und Toleranz sind deshalb auch heute wieder gefragt.

Um den Opfern des Holocaust und des Nationalsozialismus zu gedenken, ist am Mittwoch, den 27. Januar 2021 ein Blumenbouquet am Gedenkstein Wettiner Platz niedergelegt worden. Aufgrund der aktuellen Corona-Lage in aller Stille.



Stadtbibliothek & Fahrbibliothek

Die **Löbauer Stadtbibliothek** und auch die Bibliotheken in Reichenbach und Zittau sind wegen des Lockdowns aktuell geschlossen. Die Rückgabe von Medien ist dennoch jederzeit möglich – nämlich über die Rückgabeklappe in der Eingangstür im Löbauer Bankgäßchen. Leihfristen werden automatisch verlängert. Eine Notausleihe wie im Frühjahr ist derzeit nicht möglich. Bitte nutzen Sie stattdessen die Online-Angebote der Stadtbibliothek.

Diese finden Sie unter <https://bibliothek-loebau.de/onlineangebote>. Ihnen entstehen keine zusätzlichen Kosten.

Als Anmeldedaten verwenden Sie bitte Ihre Benutzernummer (steht hinten auf der Benutzerkarte) und als Passwort Ihr Geburtsdatum. Für Benutzer, die sich erst dieses Jahr bei der Bibliothek angemeldet haben, kommt hintendran noch der Anfangsbuchstabe des Nachnamens (z.B. 01.01.2000M). Kontakt zur Stadtbibliothek:

info@bibliothek-loebau.de

Die **Fahrbibliothek des Landkreises Görlitz** hat dagegen während des Lockdowns ihren Betrieb komplett eingestellt. Es ist noch nicht klar, ab welchem Wert wieder gefahren werden kann. Einzige Möglichkeit Medien zu erhalten ist das telefonische Reservieren oder eine Bestellung per E-Mail. Die Abholung kann dann zu einem bestimmten Termin in Löbau oder Zittau erfolgen.

Impressum



Herausgeber:

Stadtverwaltung Löbau, Altmarkt 1, Löbau
Verantwortlich für den **amtlichen Teil und alle sonstigen Mitteilungen (ohne Anzeigen)** Oberbürgermeister D. Buchholz

Redaktion: Eva Mentele, Stadtverwaltung
Tel.: 03585/450110, E-Mail: presse@loebau.de

Fotos: Stadtverwaltung, Einrichtungen, Vereine

Satz & Gestaltung: Anne Rammelt - i.A.
Werbeagentur Media-Light Löbau (WA ML) -
02708 Großschweidnitz, Ziegeleiweg 7 c,

Telefon: 0 35 85 / 40 19 67,
E-Mail: post@media-light-loebau.de

Anzeigenakquise: Hans-Henner Niese (WA ML)
Verantwortlich Anzeigenteil: WA ML

Druck: Druckerei Mißbach GmbH, Neustadt i. S.

Auflagenhöhe: 9.000 Exemplare

Erscheinungsweise: monatlich

Verteilung: kostenlos an die Haushalte der Stadt Löbau mit den Ortsteilen. **Preisliste** vom 01.01.2015

Für die Richtigkeit der Werbeaussagen übernimmt die WA ML keine Gewähr. Haftungsausschluss besteht auch für redaktionelle und technische Fehler. Der Nachdruck, auch auszugsweise, ist untersagt.

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Löbau mit den Stadtteilen von Löbau und den Mitteilungen/Informationen der Wohnungsverwaltung und Bau GmbH Löbau, der Stadtwerke Löbau GmbH und des AZV Löbau-Nord.

www.loebau.de



Folgen Sie der Stadt Löbau auf www.facebook.de



Jubilare

Jubilare im März



80 Jahre

24.03. Seidel, Günter

Gemäß § 50 (2) des Bundesmeldegesetzes dürfen Alters- und Ehejubiläen ab dem 70. Geburtstag nur noch alle fünf Jahre veröffentlicht werden; also jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Jubiläum jeder folgende Geburtstag. Ehejubiläen dürfen auch weiterhin ab dem 50. Hochzeitstag öffentlich gemacht werden. Diese können selbstverständlich nur dann abgedruckt werden, wenn sie im Melderegister gespeichert sind. Gegen Vorlage der Eheurkunde können Sie das in der Pass- und Meldebehörde gern nacherfassen lassen.

Bewohner von Krankenhäusern, Pflegeheimen, einer anderen sozialen Einrichtung oder einer Aufnahmeeinrichtung für Asylbewerber bzw. sonstige ausländische Flüchtlinge dürfen ebenfalls nicht veröffentlicht werden.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

im Rahmen der Anwendung des Bundesmeldegesetzes vom 01.11.2015 ist es zukünftig gefordert, dass die Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen nur noch nach ausdrücklicher persönlicher Einwilligung der Betroffenen erfolgen kann. Vordrucke liegen in unserer Verwaltung aus, sind auf der Internetseite der Stadt Löbau veröffentlicht oder über den Seniorenrat erhältlich.

Wer ab seinem 70. Geburtstag und weiter alle fünf Jahre gern veröffentlicht werden möchte, muss bis zum 1. des Vormonats vor seinem Jubiläum diesen Antrag bei der Pass- und Meldebehörde Löbau gestellt haben.

Seniorenrat

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Leserinnen und Leser,

wir hoffen, Sie haben das wunderschöne Winterwetter der letzten Wochen aktiv genutzt, um Spaziergänge im Schnee zu unternehmen und dabei die verzauberte Winterlandschaft genossen.

Seit vielen Jahren wieder mal richtiger Winter - schön. Gerade in dieser harten Zeit des Corona-Lockdowns ist es besonders wichtig, sich im Rahmen der Möglichkeiten viel an der frischen Luft zu bewegen und sich mit einem einzelnen Bekannten oder Freund zu treffen. Man muss dazu nicht in die Ferne. Unser Löbauer Berg bietet ideale Möglichkeiten für jeden von uns.

Noch gilt der harte Lockdown bis zum 7. März, aber ob es dann Erleichterungen geben wird, ist ungewiss. Daher sind auch uns weiterhin die Hände gebunden.

Wenn es im März möglich sein sollte unsere Gesprächsrunden durchzuführen, werden wir es sofort in der Tagespresse veröffentlichen.

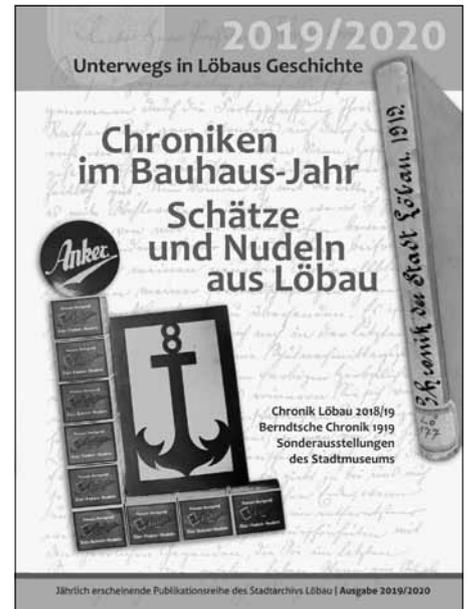
Bis dahin wünschen wir Ihnen alles Gute, bleiben Sie gesund und lassen Sie sich, wenn möglich, gegen Corona impfen.

Ihr Löbauer Seniorenrat

Unterwegs in Löbaus Geschichte

Das Stadtmuseum bleibt coronabedingt vermutlich auch im März noch geschlossen. Während hinter den Türen die Sonderausstellung „Ankommen im Anker Kulturgut. Studenten planen für Löbau alte Nudellei“ auf Sie wartet und die Dauerausstellung zur Stadtgeschichte anlässlich des Stadtjubiläums überarbeitet wird, können Sie die aktuelle Publikation aus der Reihe „Unterwegs in Löbau Geschichte“ bestellen.

Das Heft weiß einiges Interessantes und Kurioses aus der Stadt im Jahr 1919 zu berichten. Neben den 102 Jahre alten Berichten des Löbauers Emil Alwin Berndt befinden sich darin zudem die Chroniken der Jahre 2018 und 2019 und die Beschreibung der Sonderausstellungen im Stadtmuseum beider Jahre. Lernen Sie Löbau Schätze aus Papier und Pergament, den Namensgeber der Theobald-Hofmann-Straße und die Geschichte der Anker-Teigwarenfabrik kennen. Details aus der 118-jährigen Betriebsgeschichte der Löbauer Nudelfabrik geben außerdem ein Feldpostbrief und Aussagen ehemaliger Mitarbeiter wider.



Aufgrund der Schließung kann das Heft momentan nur per Post versandt werden. Für 5,00 € zzgl. Versand können Sie es per E-Mail unter stadtmuseum@loebau.de bestellen.

Ortschaftsrat Großdehna, Eiserode, Nechen

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Großdehna, Eiserode, Nechen findet

**am Mittwoch,
den 24. März 2021 um 18.00 Uhr**

im Ortschaftszentrum Großdehna statt.

*David Schneider,
Ortsvorsteher*

Ortschaftsrat Ebersdorf

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Ebersdorf findet

**am Donnerstag,
den 18. März 2021 um 18.30 Uhr**

im Dorfgemeinschaftszentrum Ebersdorf statt. Bitte beachten Sie die Aushänge an den Anschlagtafeln in der Ortslage.

*Andreas Förster,
Ortsvorsteher*

Ortschaftsrat Rosenhain

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Rosenhain findet

**am Dienstag,
den 16. März 2021 um 19.30 Uhr**

im Vereinsraum der Sporthalle Rosenhain statt. Bitte beachten Sie das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes sowie die gültigen Kontakt- bzw. Abstandsregelungen.

*Friedhelm Gerlich,
Ortsvorsteher*

Ortschaftsrat Kittlitz

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Kittlitz findet

**am Montag,
den 8. März 2021 um 19.30 Uhr**

im Schloss Kittlitz, statt.

Die Bürgersprechstunde findet

am Dienstag, den 2. März 2021

in der Zeit von 18.00 bis 20.00 Uhr im Schloss Kittlitz statt.

Alle Termine sind natürlich nur möglich wenn es keine Corona-Einschränkungen gibt.

Bernd Schild, Ortsvorsteher

Fraktionen im Löbauer Stadtrat

Bürgerliste



Liebe Einwohner der Stadt Löbau und deren Ortsteile,

neben der positiven Entwicklung der Kernstadt von Löbau, möchte ich die gleiche Entwicklung in unseren Ortsteilen sichern. Die Erstellung von Konzeptionen für die Ortsteile und die Abstimmungen auf die der Kernstadt, sind dann ein Leitfaden für die Dörfer. Dabei gehören die Infrastruktur (Straßen, Schulen, Sportstätten, ländliche Grundversorgung und natürlich modernes Internet)

genauso dazu, wie kleinteilige Gewerbeansiedlungen und die Erhaltung der ländlichen Struktur von Wohnen und Arbeiten. Denn die Ortsteile sind mehr als nur Schlaf- und Wohnstätten. Nutzung von Potentialen der ansässigen Vereine mit deren Kultur- und Sportangeboten sowie die touristische Einbindung von örtlichen Sehenswürdigkeiten und Angeboten gehören in das Marketing der Stadt!

Besinnen wir uns auf unsere Stärken, die eben auch in der Kleinteiligkeit liegen. Dieses ermöglicht uns schnellere Reaktionen auf unerwartete Entwicklungen, wie wir sie gerade mit der Pandemie erleben und schafft Perspektiven in den

Ortsteilen. Ich weiß natürlich, dass das nicht allein in unserer Verantwortung liegt, aber mit der Einbeziehung aller Akteure auf allen kommunalen Entscheidungsebenen sollten und können wir was bewegen und unser Umfeld zum Positiven entwickeln. Ein gutes Wohnumfeld mit vielen „weichen“ Standortvorteilen, generiert Zuwachs in vielerlei Hinsicht und eine Identifizierung mit unserer Stadt.

*Ihr Stadtrat und Ortsvorsteher von Ebersdorf,
Andreas Förster*

www.buergerliste-loebau.de

Alternative für Deutschland

Liebe Bürgerinnen und Bürger, als erstes hat es das deutsche Unternehmen BioN-Tech geschafft, einen Impfstoff herzustellen, der eine Zulassung erhalten hat, da können wir stolz sein. Umgehend hat die Stadt Löbau das ihre getan und die Messehalle für ein Impfzentrum zur Verfügung gestellt. Dort könnten bis zu 1000 Personen täglich geimpft werden. Leider sind es bisher tatsächlich nur 180 Impfdosen täglich. Was ist passiert? Die einfache Antwort lautet: wir haben nicht genügend Impfstoff.

Aber: Ist nicht BioNTech eine deutsche Firma? Hat nicht unser Staat etliche 100 Mio. Fördergelder für die Entwicklung investiert? Warum stehen wir dennoch bezüglich der Impfquoten auf Platz 25 weltweit, auf Platz 14 EU-weit? Und, ganz speziell für unseren Landkreis mit seiner hohen Anzahl an über 80-Jährigen: warum erhalten wir keine erhöhten Dosen zugewiesen? Das ist für mich eine Chronologie des Versagens, von der EU-Kommission, von der Bundes- über die Landesregierung. Als Stadträte können wir auf diese Probleme aufmerksam machen. Ich möchte Sie heute anregen, nachzudenken, ob das, was in diesem Lande geschieht, alles so in Ordnung ist. Oder ob es nicht noch besser ge-

hen könnte? Und wenn, dann wie. Schimpfen allein nutzt nichts, machbare Lösungsvorschläge können helfen. Bleiben Sie gesund!

Ihr Stadtrat Heiner Putzmann

Kurz vor Redaktionsschluss erhielten wir die Nachricht, dass Herr Buchholz sich als OB der Stadt Löbau zurückziehen wird. Wir waren überrascht von dieser Nachricht und zollen ihm gleichzeitig Respekt für diese Entscheidung. Die AfD wird mit einem eigenen OB-Kandidaten in den bald stattfindenden Wahlkampf gehen. Wir halten Sie auf dem Laufenden!

Andrea Binder (Fraktionsvorsitz)

CDU

Überraschung zum Jahresanfang

Im letzten Stadttjournal stellte ich die rhetorische Frage „2021 – wird es ein gutes Jahr?“.

Nun ja, aus Sicht der Stadtpolitik hat es jedenfalls nicht gut angefangen. Unser Oberbürgermeister Dietmar Buchholz hat uns überrascht. Man könnte sagen – mal wieder.

Doch bin ich überzeugt, eine Überras-

chung wie diese hat auch er nicht geplant. Seine beantragte Versetzung in den Ruhestand wird ihm sicher nicht leicht gefallen sein. Wer über 20 Jahre kommunale Verantwortung an führender Stelle getragen hat, geht nicht einfach so.

Mit seiner auch dieses Mal konsequenten Entscheidung schützt er nicht nur sich.

Er vermeidet damit auch ein langes Vakuum in der Verwaltung und in der Stadtpolitik.

An uns Allen liegt es nun die unbestreitbar erzielten Erfolge seiner Löbauer Kommunalpolitik zu verstetigen und die durch ihn angeschobenen Entwicklungsprojekte zu verwirklichen.

Wir wünschen ihm vor allem eine baldige vollständige Genesung und einen wohlverdienten Ruhestand.

*Hartmut Nahrstedt
im Namen der CDU Fraktion*

DIE LINKE.

Danke heißt fortsetzen

Dietmar Buchholz wird in den Ruhestand gehen. Dies wurde zwei Tage vor dem Redaktionsschluss dieser Ausgabe öffentlich. Rückblicke auf seine 20-jährige Amtszeit wird es bis zum Erscheinen dieser Ausgabe und sicher auch danach geben. Ich war während seiner gesamten Amtszeit im Stadtrat und hatte auch als Vorstand der Löbauer Naturfreunde

und Vorsitzender des Stiftungsrats des Hauses Schminke viele Gelegenheiten der Zusammenarbeit mit ihm. Eine wichtige Erfahrung in dieser Zeit war, dass gemeinsam mit Dietmar Buchholz mehr zu bewegen war als ohne oder gar gegen ihn.

Nun stehen Verwaltung und Stadtrat und der zukünftige Oberbürgermeister vor großen Herausforderungen. Zuerst muss Begonnenes möglichst ohne Verzögerung weiter geführt werden, sei es die Erweite-

rung des Gewerbegebietes West oder die Gestaltung der ehemaligen Nudelfabrik als Zeugnis der Industriegeschichte unserer Stadt.

Die weiter in die Zukunft reichende Herausforderung ist, mit einem Nachfolger eine produktive Zusammenarbeit zu gestalten. In Ihrem Interesse, liebe Bürgerinnen und Bürger.

Heinz Pingel



ZU VERLIEBT FÜRS

ALTERSHEIM?

Seniorenfreundliche Wohnungen finden sie hier:
Tel: 03585 / 4785 0 | Sporgasse 1, Löbau



22. März ist Tag des Wassers!

Trinkwasser – wie unser Oberlausitz Wasser – trägt seinen Namen dank seiner hervorragenden Qualität.

Sauberes Wasser aber ist ein Gut, dass nicht unbegrenzt zur Verfügung steht. Über 2 Milliarden Menschen haben weltweit keinen regelmäßigen Zugang zu sauberem Trinkwasser. Nur 0,3 Prozent des Wassers auf der Erde kann zum Trinken genutzt werden. Deshalb steht der diesjährige Tag des Wassers auch unter dem Motto „Wasser wertschätzen“.

Unser Trinkwasser kostet nur 0,0016 Euro pro Liter. Doch dieser Preis sagt nichts über den Wert aus.

Trinkwasser ist und bleibt das wichtigste Lebensmittel.

Gönnen Sie sich ein Glas feinstes Oberlausitz Wasser! Sie werden begeistert sein.

P.S. Jeder Liter getrunkenes Oberlausitz Wasser verhindert CO₂-Emissionen und Plastikmüll.

**WASSER
WERT
SCHÄTZEN**

**STADTWERKE
LÖBAU GMBH**

Oberlausitzer mit Energie.

Wir präsentieren die Festmedaille!

Als der Meißner Bischof Bruno II. am 24. Juni 1221 in einer Urkunde die Ortsnamen „Cunradisdorf prope opidum Lubaw“ – Cunnersdorf nahe der Stadt Löbau – vermerkte, traten die Orte (Ober- und Nieder-) Cunnersdorf und Löbau in das Zeitalter ihrer geschriebenen Geschichte ein. Mit der Urkunde von 1221 findet übrigens Löbau nach Bautzen die früheste Erwähnung einer Oberlausitzer Stadt.

Wir feiern 800 Jahre Stadt Löbau, die Stadt ist aber wahrscheinlich schon früher entstanden. Noch wissen wir nicht, ob und wie wir dieses Jubiläum begehen können, denn die Corona-Pandemie hat die ursprünglichen Pläne in den Hintergrund gerückt.

Heute möchten wir Ihnen jedoch die Festmedaille zum Jubiläum präsentieren. Denn egal wie wir feiern werden, die Medaille folgt einer schönen Tradition. Bereits 1921 feierte Löbau ihr 700-jähriges Stadtjubiläum und präsentierte Erinnerungsmedaillen aus Meißner Porzellan in verschiedenen Varianten. Zur 750-Jahrfeier im Jahr 1971 gab es ebenso Löbauer Festmedaillen. Auch im Jahr 2021 gibt die Stadtverwaltung Löbau eine Erinnerungsmedaille anlässlich des 800-jährigen Stadtjubiläums heraus. In edlem Silber oder in Bronze geprägt, verleiht sie dem Anlass ein würdiges und dauerhaftes Andenken.

Die Medaille bezeugt eindrucksvoll und ohne viele Worte die großartige 800-jährige Entwicklung Löbaus zu einer herausragenden sächsischen Kleinstadt. Mit dem heutigen Blick vom Altmarkt in die Nicolaistraße auf der Vorderseite kann dies kaum schöner dargestellt werden. In der Mitte prangt das historische Rathaus, wie es 1714 im Barockstil unter Erhalt des früheren Turms errichtet wurde.



Über dem Eingang zeugen noch immer das Stadtwappen und das bekrönte sächsisch-polnische Landeswappen Augusts des Starken von einer wechselvollen Geschichte. Rechts ragt der Turm der Nikolaikirche empor, welche bereits auf das Jahr 1293 bezeugt ist. Das Ensemble ist umrahmt von liebevoll restaurierten Bürgerhäusern. Das Medaillenbild zeigt Löbau von seiner schönsten Seite.

Auf der Rückseite der Medaille ist als Zeugnis früher Stadtgeschichte eines der ältesten Stadtsiegel zu sehen. Die in mittelalterlichen Majuskeln gehaltene lateinische Umschrift S[IGILLUM] CIVITATIS LOBAVIENSIS steht für „Siegel der Stadt Löbau“. Zwischen gotischem Stadttor mit zwei mächtigen Wehrtürmen findet sich das mit einem Federhelm geschmückte Landeswappen Böhmens mit dem doppelschwänzigen Löwen. Ein selbstbewusstes Zeichen einer wehrhaften böhmischen Stadt. Solche Siegel fanden oftmals bereits Verwendung bevor es Stadtwappen überhaupt gab. So bezeugt auch das hier gewählte Beispiel eindrucksvoll, wie aus dem Siegelbild das spätere, noch heute gebräuchliche Stadtwappen entstand. Noch immer steht der Löwe im Wappen für die böhmische Vergangenheit, wenn auch Lö-

bau seit 1635 zu Sachsen gehört.

Die Medaille wird in einem mit Samt ausgelegten Etui angeboten, welches außen das golden eingeprägte Sachsenwappen trägt. Nähere Informationen zu den Motiven und über die technischen Details erfährt der Interessent in einem beige gefügten Medaillenpass.

Die Festmedaille kann in der Tourist-Information Löbau erworben werden. Wir hoffen, dass diese zeitnah wieder öffnen kann. Sie erreichen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter jedoch auch zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Löbau für Bestellungen/Abholung unter der Telefonnummer: 03585 – 450140.

Medaille Feinsilber 48,- €

Medaille Bronze 14,- €

Wie bereits bei der Medaille zum 26. „Tag der Sachsen“, so stammt auch der Entwurf der Festmedaille zum 800-jährigen Jubiläum der Stadt Löbau von einem Münzfreund im Löbauer Raum, Herrn Lars-Gunter Schier.

Wir bedanken uns ganz herzlich für diese wunderbare Gestaltung der Festmedaille.

Leiser Wechsel

Oberbürgermeister Dietmar Buchholz hat aus gesundheitlichen Gründen beim Rechts- und Kommunalamt des Landkreises Görlitz einen Antrag zum Ausscheiden aus dem Amt als Oberbürgermeister gestellt und wird am 01.05.2021 in den Ruhestand eintreten.

Wie Sie aus den Medien zwischenzeitlich erfahren haben, war OB Buchholz im Dezember an Corona erkrankt und hat nun nach reiflicher Überlegung aus gesundheitlichen Gründen diese Entscheidung getroffen. Das war nach seiner Amtszeit als hauptamtlicher Bürgermeister der Gemeinde Lawalde von 1994 bis 2001 und der anschließenden fast zwanzigjährigen Amtszeit als Löbaus Oberbürgermeister sicher kein leichter Schritt.

2001 wurde Dietmar Buchholz zum Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Löbau gewählt. Zur Oberbürgermeisterwahl 2008 schenkten ihm die Löbauerinnen und Löbauer wiederum ihr Vertrauen, so dass er der ersten Amtszeit eine zweite anfügen konnte. Nach der OB-Wahl 2015 begann die dritte Amtszeit, welche eigentlich im Juni kommenden Jahres endet.

Oberbürgermeister Buchholz ist ein Macher, das hat er über die vielen Jahre bewiesen. Das Zusammenspiel mit den vielen Akteuren der Stadt war aber zweifelsohne auch von gegensätzlichen Auffassungen und manchmal auch Auseinandersetzungen geprägt. Die Menschen in der Stadt haben geschätzt, dass er ein bodenständiger und verwurzelter Oberbürgermeister war bzw. ist, hochengagiert, wenn eine Vision im Kopf war, manchmal fast rastlos und zuweilen auch ein unbequemer Rathauschef. Ein Allroundkommunalpolitiker, der die Sprache der Bürgerinnen und Bürger spricht, mit ihnen mittags im Imbiss sitzt oder über den Markt schlendert.

Als Oberbürgermeister mit fast 20 Dienstjahren, dem die Bürger dreimal das Vertrauen aussprachen, hat er „die entscheidenden Felder in der Stadt Löbau gut bestellt“ und sich auf jeden Fall als Gestalter mit Weitblick erwiesen. Ein Oberbürgermeister muss Ideen haben, wie die Zukunft aussehen könnte, in die er sein Gemeinwesen steuern möchte. Diese hatte OB Buchholz. Er wollte nie nur verwalten, sondern vor allem gestalten. Nun geht eine Ära zu Ende.

Die erfolgreiche Entwicklung der Stadt Löbau mit den vielen realisierten Projekten ist damit auch das Ergebnis von großem Einsatz, von Beharrlichkeit und vor allem dem Gespür dafür, Situationen richtig einzuschätzen und Chancen zu ergreifen.

Alle Kindereinrichtungen der Stadt Löbau befinden sich in einem sanierten Zustand und dies wird mit der Fertigstellung des Grundschulzentrums Kittlitz auch in allen Schulen erreicht sein.



in den Ruhestand

Die Feuerwehrdepots entsprechen in allen Bereichen den neuesten Ansprüchen und die Technik wurde kontinuierlich aufgerüstet. In den Ortsteilen der Stadt wurden Ortsgemeinschaftszentren gebaut bzw. saniert, damit im ländlichen Bereich Möglichkeiten für unterschiedliche Aktivitäten zur Verfügung stehen.

Im Jahr 2012 konnte eine fantastische Landesgartenschau präsentiert werden, an welche sich noch heute die Menschen gerne erinnern. Im Ergebnis verfügt Löbau über dauerhaft wirksame grüne Erholungs- und Erlebnisbereiche sowie einen Messe- und Veranstaltungspark, welcher keine Wünsche offen lässt und einmalig in unserer Region ist.

Im Zusammenhang mit der Landesgartenschau konnte die umfassende Sanierung des Herrmannbades umgesetzt werden. Es war ebenso außergewöhnlich, dass das damalige Architekturbüro für das Projekt der Landesgartenschau Löbau mit dem Deutschen Landschaftsarchitektur-Preis 2013 ausgezeichnet wurde. Damit erhielt nicht nur das Büro, sondern ebenso die Stadt Löbau eine große Würdigung der Arbeit.

Auch nach der Gartenschau wurde deutlich, dass sich der Messe- und Veranstaltungspark zu einem Besuchermagnet entwickelt und zwischenzeitlich hat sich Löbau einen hervorragenden Ruf bei der Ausrichtung von Großveranstaltungen erworben, denn auch das 18. Sächsische Landeserntedankfest im Jahr 2015 und der 26. Tag der Sachsen im Jahr 2017 waren wirkliche Höhepunkte in unserer Region und für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt.

Aus dem Projekt Landesgartenschau heraus gab es Impulse für weitere Maßnahmen an anderer Stelle, wie den Ausbau der Beethovenstraße als östliche Stadtumfahrung, den Ankauf und Abbruch brachliegender Objekte, wie dem ehemaligen Zinshaus, Wohngebäude an der Brunnenstraße, Gewerbeobjekt Viaduktweg, den Ankauf brachliegender Bahnflächen zur Herstellung von Stellplätzen, die ökologische Instandsetzung des Löbauer Wassers durch die Landestalsperrenverwaltung, die Erneuerung des Abwasserhauptsammlers durch den Zweckverband u.v.m.. Viele weitere Maßnahmen zur Verbesserung der Infrastruktur, z. B. im Straßen- und Brückenbau, wurden realisiert.

Nun schaltet Oberbürgermeister Dietmar Buchholz sicher einen Gang runter und wird in Zukunft im wohlverdienten Ruhestand etwas langsamer unterwegs sein als in den zurückliegenden Jahrzehnten. Wir wünschen vor allem erst einmal seine vollständige Genesung und schöne Stunden mit der Familie.

Auch im Ruhestand wird er sicher mal neben Ihnen im Imbiss sitzen und über die Entwicklung in der Stadt diskutieren, wir werden sehen, wie er über den Altmarkt schlendert und mit den Händlern plaudert. In gewohnter Art wird gewiss auch stets ein Spruch parat sein.



Europa fördert Löbau - Nachhaltige soziale Stadtentwicklung



**IM FAMILIENBÜRO "SATELLIT"
IMMER GUT BERATEN**



HELDEN DES ALLTAGS

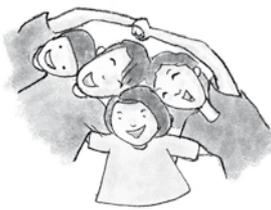
Dem Familienbüro "Satellit" steht es gut zu Gesicht, sich bei allen Eltern, Großeltern, Verwandten, Freunden und Bekannten herzlich zu bedanken, die sich liebevoll um ihre Kinder, ihre Enkelkinder oder um ihnen anvertraute Kinder in der Zeit, in der Kindertagesstätten und Schulen geschlossen sind, kümmern.

Sie sind es, die sich bereits seit Längerem jeden Tag wohlwollend um den Nachwuchs sorgen. Die nach bestem Wissen den Alltag strukturieren, ihren Kindern Lernerfolge sichern, ob im gemeinsamen Spiel, beim Aufenthalt an der frischen Luft oder beim nicht immer beliebten Unterricht zu Hause.

Sie sind es auch, die nicht nur die Freude, sondern auch den Unmut, mit ihren Kindern und Enkelkindern teilen und gemeinsam immer wieder nach Lösungen und Alternativen suchen, um das Miteinander in schwierigen Momenten erträglicher zu gestalten.

Es ist mir eine Herzensangelegenheit JEDEN von Ihnen für ALLES, was Sie tagtäglich meistern, zu danken und Ihnen meinen Respekt, meine Anerkennung und Wertschätzung zu übermitteln.

Sollten Sie "mal buchstäblich mit Ihrem Latein am Ende sein", dann dürfen Sie mich gern im Familienbüro "Satellit" unter (03585) 4521905 kontaktieren.



*Herzlichst grüßt Sie
Carina Schindler-Meusel*

AUFGESCHNAPPT... STRESS LASS NACH!

Für Familien mit pubertierenden Kindern wird im Altkreis Löbau-Zittau gerade ein ganz besonderes Projekt gestartet.

Karina Kober von der IB Jugendberatung Ebersbach-Neugersdorf hat informiert, dass am 16.02.2021 ein Eltern-Online-Forum an den Start gehen soll. Dabei möchte man Eltern beim sogenannten Plaudertreff die Möglichkeit einräumen, sich gemeinsam via Zoom (Internet) auszutauschen.

Die erfahrenen Kollegen aus den Jugendberatungsstellen Zittau und Ebersbach-Neugersdorf können Eltern unterstützen, gelassen durch die stürmischen Zeiten der PUBERTÄT zu kommen.

Sie können mit hilfreichen Informationen weiterhelfen, wenn Mütter und Väter glauben, dass das Erziehen ihrer erwachsen werdenden Kinder nicht mehr wie bisher funktioniert.

Ich kann Sie nur ermutigen, am Zoom-Meeting jeden zweiten Dienstag im Monat teilzunehmen.

Das nächste Treffen findet am **9. März 2021** in der Zeit von **16.30 bis 18.00 Uhr** statt.

Unter www.zoom.us können Sie sich mit der Meeting-ID: 929 2342 3185 und dem Kenncode: 270848 anmelden.

Sollten Sie zu den Ungeübten gehören, dann finden Sie unter www.jb-zittau.de einen Link, um am Zoom-Meeting teilnehmen zu können.

Gern beantwortet Thomas Ranft aus der Jugendberatungsstelle Zittau unter (03583) 7960896 Ihre Fragen zur Organisation des Zoom-Meetings.

NÄCHSTE KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG

Rechtsanwalt Torsten Wildner ist am **Donnerstag, den 11. März 2021** wieder im Familienbüro "Satellit". In der Zeit von 8 bis 12 Uhr steht Ihnen der Zittauer Rechtsanwalt im SATELLIT für Ihre individuellen Fragen im Rahmen einer kostenlosen Erstberatung zur Verfügung.

Rechtsanwalt Torsten Wildner berät seine Mandanten u. a. im Familienrecht, Erbrecht, Sozialrecht, Mietrecht und im allgemeinen Zivilrecht.

! Aufgrund der großen Nachfrage und der einzuhaltenden Hygiene- bzw. Schutzmaßnahmen bedarf es unbedingt der telefonischen Voranmeldung bei Sozialarbeiterin Carina Schindler-Meusel.

Arbeiterwohlfahrt KV Oberlausitz e.V.
Familienbüro "Satellit"
Sporgasse 1 in 02708 Löbau
Telefon 03585 | 4521905
E-Mail: satellit@awo-oberlausitz.de
www.awo-oberlausitz.de

Das Familienbüro "Satellit" ist ein gefördertes Projekt der Europäischen Union, des Freistaates Sachsen und der Stadt Löbau. Die Nutzung des Familienbüros ist kostenfrei.



Europa fördert Sachsen.
ESF
Europäischer Sozialfonds



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.



Offener Kinder- und Jugendtreff

An den Hammer - fertig - los!

Liebe Café-Lücke-Kids,

wir können es schon kaum erwarten, für euch wieder zu öffnen! Denn dann steht für euch bei uns eine Werkbank zur Verfügung, an der gesägt, gebohrt, gehämmert und geschraubt werden darf, bis die Späne fliegen! Zusammen mit euch wollen wir mit verschiedenen Materialien arbeiten - darunter Holz, Stoff, Farben und Draht - und wollen so tolle Kunstwerke mit euch gestalten! Dabei werdet ihr jederzeit von einer Fachkraft unterstützt und begleitet. Eigene Ideen zum Heimwerken können gern mitgebracht werden - wir sind schon ganz gespannt darauf!

Außerdem sind noch immer Fun-Tüten mit allerlei Spielen und Rätselspaß bei uns abholbereit! Telefonisch sind wir natürlich auch weiter für euch erreichbar: zu unseren üblichen Öffnungszeiten (Mo - Do, 13.00 bis 17.00 Uhr sowie Fr, 12.00 bis 16.00 Uhr) unter Tel.: 0162-9881802.

Bis bald!

*Euer Café Lücke,
Löbaus offener Kinder- und Jugendtreff*



Schalten Sie Ihre Werbeanzeige im Stadtjournal!

**Werbeagentur
Media-Light Löbau**

Telefon 0 35 85 / 40 19 67

post@media-light-loebau.de

www.media-light-loebau.de



Hilfe beim Bewältigen alltäglicher Anliegen

Der Februar hatte uns alle kältemäßig im Griff gehabt. Wir hoffen, Sie haben den letzten Monat gesund und munter überstanden.

Gespannt haben wir auf die neue Corona-Verordnung gewartet und zumindest die Grundschüler dürfen wieder in die Schule und dort ihre Freunde sehen. Auch wir im Treffpunkt Hand-in-Hand-Kaffee sind weiter zu den bekannten Öffnungszeiten für Sie da und bieten Ihnen an, bei uns am PC-Arbeitsplatz Ihre Bewerbung zu schreiben oder diese mit unserer Unterstützung fertigzustellen. Selbstverständlich helfen wir auch weiterhin beim Ausfüllen von Formularen und Anträgen.

Wenn Sie sich einfach gern mal Ihre Sorgen von der Seele reden möchten, haben wir natürlich ein offenes Ohr für Sie. Auch wenn dies aktuell nicht so einfach ist, können Sie gern einen Termin vereinbaren und bei uns in der Inneren Zittauer Straße vorbeikommen. Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung und das Einhalten der Abstandsregelung haben weiter Gültigkeit.

TREFFPUNKT Hand-in-Hand-Kaffee

Gemeinsam etwas bewegen!

Öffnungszeiten	Terminvereinbarung
Dienstag und Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr 13.00 – 18.00 Uhr	zu den Öffnungszeiten 03585 2139881
Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr	E-Mail hik@drk-loebau.de obdachlosenheim@drk-loebau.de
Ansprechpartner Elisabeth Fritsch & Holger Köpp	Treffpunkt „Hand-in-Hand-Kaffee“ Innere Zittauer Str. 28 02708 Löbau

Förderer dieses Projektes:

Das Hand-in-Hand-Kaffee ist ein Projekt von:

DRK Krisisverband Löbau e.V.
Äußere Zittauer Straße 47a
02708 Löbau

Wir hoffen, dass es bald zu einer Entspannung der Lage kommt und wir auch wieder andere Veranstaltungen für Sie anbieten können. Gern treffen wir uns dann wieder beim Kaffeeklatsch oder machen einen gemeinsamen Spielenachmittag.

Auch unsere Themenwoche „Industrie &

Handel“ ist nicht vergessen und wird definitiv stattfinden, sobald wir uns wieder in größeren Gruppen treffen können und die Firmen wieder Besucherverkehr empfangen.

Bleiben Sie gesund!

Herzlichst, das Team des Treffpunkts Hand-in-Hand-Kaffee

Termine, Nachrichten & Veranstaltungen

Natur-Freunde Deutschlands Ortsgruppe Löbau e.V.

Die Pandemie hat weiterhin das Vereinsleben fest im Griff. Ab wann Treffen und Wanderungen wieder möglich sind, steht in den Sternen. Das Programm der NaturFreunde steht und im März sind die verschiedensten Aktivitäten geplant.

Los geht es am Samstag, den 6. März mit einer Wanderung zum Rotstein. Ab 9.00 Uhr beginnt die ca. 8 km lange Tour vom Wanderparkplatz Dolgowitz. Um vorherige Anmeldung bis zum 4. März bei Pia Liebig unter Tel.: 03585 861529 wird gebeten,

Am Donnerstag, den 18. März lädt Siegfried Fleischer zum Ortsrundgang in Taubenheim ein. Treffpunkt für die gemeinsame Abfahrt ist 10.00 Uhr am Busbahnhof Löbau oder 10.00 Uhr am Bahnhof Zittau. Mit den öffentlichen Personennahverkehr geht es zum Bahnhof Taubenheim, auch da kann man 10.45 Uhr zur Gruppe dazu kommen. Eine Mittagseinkehr in der Gaststätte am Bahnhof ist ebenfalls geplant. Um eine vorherige Anmeldung bis 14. März unter Tel.: 03585 403029 wird gebeten.

Am Mittwoch, den 24. März findet ein Kräuternachmittag mit Erika Honigmann statt. Los geht es 17.00 Uhr auf der Äußeren Bautzener Str. 41c in Löbau. Eine Anmeldung ist aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl unbedingt unter Tel.: 0172 8770941 erforderlich.

Am Donnerstag, den 25. März starten die Vorbereitungen für den diesjährigen Osterbrunnen. Ab 9.00 Uhr wird im Seifert'schen Garten das Reißig zur Girlande gewunden. Informationen gibt es bei Heinz Pingel unter Tel.: 0151 11729316.

Zum ersten Arbeitseinsatz auf dem Gelände der Landesgartenschau geht es am Samstag, den 27. März. Ab 9.00 Uhr wird gejätet und geharkt. Wasch- und Umkleemöglichkeiten sind vor Ort vorhanden. Fleißige Hände sind jederzeit willkommen. Informationen gibt es bei Dagmar Brzezina unter Tel.: 03585 401351.

Über das Stattfinden der jeweiligen Veranstaltung kann der genannte Verantwortliche Auskunft geben.

Anglerverein Ebersbach e.V.

Vorbereitungslehrgang zur Sächsischen Fischereiprüfung

Der Anglerverein Ebersbach e.V. wird voraussichtlich am 6., 13. und 14. März 2021 wieder einen Vorbereitungslehrgang zur Sächsischen Fischereiprüfung in Dürrhennersdorf durchführen. Bereits im vergangenen Jahr sind zwei Lehrgänge unter Pandemiebedingungen erfolgreich durchgeführt worden. Ein für die Durchführung entsprechendes Hygienekonzept und viel Platz am Veranstaltungsort ist vorhanden. Sollte der Termin aufgrund von staatlichen Anordnungen verschoben werden müssen, werden die Lehrgangsteilnehmer zeitnah über einen neuen Termin informiert.

Das Lehrgangsteam hat inzwischen mehr als 25 Jahre Erfahrung in der Ausbildung angehender Angler. Neben Anglern haben sich bereits zahlreiche Teichbesitzer, Mitglieder von Naturschutzverbänden aber auch Mitarbeiter von Tiefbaubetrieben, welche in Fließgewässern arbeiten, das notwendige Wissen im Rahmen der Ausbildung angeeignet. Die Einnahmen der Lehrgänge kommen der einheimischen Natur zugute.

Die Volkshochschule informiert



Das komplette Kursangebot der Volkshochschule Dreiländereck (VHS) für den Zeitraum von **März 2021 bis Juli 2021** ist ab sofort auf der Internetseite www.vhs-dreilaendereck.de verfügbar. Die Kurse können somit direkt per Webanmeldung gebucht werden. Nutzen Sie bei einer Webanmeldung gleich die Möglichkeit, für sich ein eigenes Benutzerkonto zu erstellen um somit bei weiteren Anmeldungen den Vorgang zu verkürzen.

Die Geschäftsstellen der VHS sind allerdings derzeit geschlossen und fast alle Mitarbeiter*innen in Kurzarbeit. Wir bitten deshalb um etwas Geduld, wenn das Beantworten von E-Mails längere Zeit in Anspruch nimmt oder Anrufe nur begrenzt entgegen genommen werden können. Auch wenn ein Eröffnungstermin noch nicht in Sicht ist - hinter den Kulissen sind wir schon dabei, einige Veranstaltungen neu zu terminieren bzw. mit Kooperationspartnern auf Online-Formate umzustellen.

Dazu zählen der erste Corona-Dialog am 22.02.2021, (21FA1031ZZ) in Kooperation mit der Hochschule Zittau-Görlitz und dem Projekt Saxony5 oder der klimatfit-Kurs in Kooperation mit dem WWF (21FA1400ZZ), mit Beginn am 17.03.2021.

Radwanderkalender der Verwaltungsgemeinschaft Löbau 2021 wird erstellt

Sowohl für die Trekking- u. Freizeitradler, Mountainbiker und Rennradler wird gegenwärtig der Radwanderkalender der Verwaltungsgemeinschaft Löbau für die Monate April bis Oktober 2021 erstellt.

Radveranstalter und weitere Anbieter haben die Möglichkeit, kostenlos ihre Radveranstaltungen im Jahre 2021 eintragen zu lassen.

Informationen nimmt entgegen:

Radwegewart der VWG Löbau
Radel – Martin
Radel-Martin@t-online.de
Tel. 03585 402420

Ballon- & Luftschiffahrt mit Sachsen Großmann & Söhne GbR geplant

Im Rahmen der Initiative **WIR BEWEGEN - AKTIV & PRÄSENT** ist im Raum Kittlitz am letzten Augustwochenende 2021 wieder eine Luftschiff- und Heißluftballonfahrt geplant.

Interessenten an den Fahrten können ihr Interesse anmelden, u.a. bei

Martin Noack
Koordinator der Initiative
WIR BEWEGEN AKTIV & PRÄSENT
Radel-Martin@t-online.de
Tel. 03585 402420

ABWASSERZWECKVERBAND LÖBAU-NORD



Georgewitzer Straße 54 · 02708 Löbau

Bekanntmachung

die nächste Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Löbau-Nord findet am **23.03.2021** um **17.00 Uhr** statt.

ORT

Rathaus Große Kreisstadt Löbau
Altmarkt 1, 02708 Löbau
Ratssaal im Rathaus

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Niederschrift zur Verbandsversammlung vom 03.11.2020
3. Bürgerfragestunde
4. Information Beschluss zur Vergabe Baumaßnahme Franz-Schubert-Straße
5. Bericht Betriebsführer
6. Allgemeines

Höhne
Verbandsvorsitzender
AZV Löbau-Nord